



<https://biz.li/431b>

# SCHWIMMEN: GUTE LEISTUNGEN BEI LANDESMEISTERSCHAFT

Veröffentlicht am 08.11.2017 um 21:50 von Redaktion LeineBlitz

Kurz nach sechs Uhr hieß es Sonnabend "Aufbruch gen Osnabrück" - zu dem Höhepunkt bei den Einzelwettkämpfen für die meisten Aktiven: den niedersächsischen Landesmeisterschaften. Insgesamt ging dort vom TSV Pattensen ein Sextett an den Start, dass von dem Trainertrio Ellrott, Bollmann und Glenewinkel scheinbar auf den Punkt vorbereitet wurde. Die Jungenriege wurde aufgrund des kurzfristigen Ausfalls von Christoph Borgmann dieses Mal durch Brustspezialist Mirco Kosian vertreten, der bei seinen Starts fast ausnahmslos neue Bestzeiten erzielte. Stark gesteigert haben sich in den zurückliegenden Monaten Paula Brüggemann und Inga Fluchtmann. Beide konnten sich dadurch für deutlich mehr Strecken und Lagen qualifizieren als bei den vergangenen Meisterschaften. Dennoch waren sie in der Lage, ihre Leistungen zum Großteil nochmals zu toppen. Bei Inga Fluchtmann führte dies sogar erstmals zu zwei Top-10 Platzierungen



**Pattensens TSV-Trainer Jan Robert Ellrott mit Katja Breithaupt (vorne links ), Paula Brüggemann (hinten), Inga Fluchtmann (vorne Mitte), Mirco Kosian, Lena Brüggemann (vorne rechts ) und Svea Bölck.**

über 200m Brust und Schmetterling. Katja Breithaupt (Jahrgang 2001) gelang dies sogar noch einmal häufiger, und sie unterstrich damit ihre Zugehörigkeit zur Schwimmspitze in Niedersachsen. Herausragend war einmal mehr Svea Bölck (Jahrgang 2000). Bis zum Frühsommer hat sie während ihres USA-Schuljahres oft achtmal wöchentlich trainiert. Obwohl das Trainingspensum jetzt nicht mehr ganz so intensiv ist, schaffte sie vier neue Bestzeiten. Lohn waren die Vize-Niedersachsen-Titel über 100m und 200m Brust. Mit Bronze gab es noch zusätzlich Edelmetall über die Freistilstrecken (50m und 100m). Zweimal erreichte sie sogar die Finalläufe der acht besten Schwimmerinnen überhaupt, wo sie von ihren Mannschaftskolleginnen lautstark angefeuert wurde. Fast hätte Lena Brüggemann bei den Juniorinnen noch weiteres Edelmetall beigesteuert. Mit je zweimal Platz 4 und 5 war es denkbar knapp, aber mit ihren Zeiten durfte sie höchst zufrieden sein. Ein besonderer Höhepunkt war darüber hinaus die Qualifikation für die besten weiblichen Teams mit der Lagenstaffel über 4x50m. Diese belegte in der Besetzung Svea Bölck, Katja Breithaupt sowie Lena und Paula Brüggemann in einer Zeit von 2:11,14 Minuten Platz 8. Svea Bölck gelang es abermals als Startschwimmerin, den von ihr vor kurzem aufgestellten Vereinsrekord über 50m Rücken um 2/10tel in einer Zeit von 0:31,81 Minuten zu unterbieten. Im gecharterten Bürgerbus trat neben den TSVern, Trainer und Kampfrichterin übrigens mit Finn Bölck ein weiterer Pattenser den Heimweg an. Der Kaderschwimmer startet inzwischen für W98 Hannover und holte sich mit der starken Zeit von 0:31,30 Minuten den Niedersachsentitel über 50m Brust. Darüber hinaus sicherte er sich noch viermal die Silberplakette. Auch der Ex-TSVler Niklas Brandes (je zweimal Platz 4 und 5) zeigte eine sehr gute Leistung.